

Kurzbeschreibung des Konzepts Hygiene-Tipps für Kids

Konzept Hygiene-Tipps für Kids (Beispiel Kita)	
Initiator und Koordination	Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit der Universitätsklinik Bonn
Kooperationspartner Multiplikationspersonen	<ul style="list-style-type: none"> – BVÖGD, BVH: Gesundheitsämter – Fort- und Weiterbildung: Akademie für das Öffentliche Gesundheitswesen – VAH e.V. (Administration) – Verschiedene Fachkräfte (Kinderärzt*innen, Hygienekontrolleure, Kinderkrankenschwestern u.a.)
Zielgruppe	<ul style="list-style-type: none"> – Kinder – Mitarbeitende in Kindertagesstätten – Eltern
Ziele/Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> – Nachhaltige Verankerung grundlegender standardisierter Basismaßnahmen der Hygiene – Sensibilisierung für die Zusammenhänge zwischen Hygiene und Infektionsschutz – Aufklärung Antibiotikaresistenzen – Verhaltenswirksame Wissensvermittlung – Transfer in die Familien – Personalschutz – Senkung der Ausbrüche von Infektionen – Richtiges Verhalten im Krankheitsfall
Handlungsfelder/ Bausteine	<ul style="list-style-type: none"> – Evtl. Auftaktveranstaltung, Projekttag – Fort- und Weiterbildung, Schulung von Mitarbeitenden – Fortlaufende Beratung durch Gesundheitsamt und ggf. Hygieneinstitut – Setting-Arbeit - Einrichtungsentwicklung – Elternarbeit/Elternabend, Integration der Familie – Gesundheitszirkel – Kinderquiz/Evaluation
Laufzeit	Kontinuierlich
Evaluation	Interne Evaluation, Fragebögen, Kinderquiz
Bundesland	Bundesweit
Webseite	www.hygiene-tipps-fuer-kids.de

Maßnahmenplanung „Hygiene-Tipps für Kids“ (Beispiel Kita)	
Leitziel	Hygiene und Infektionsschutz im Settingansatz fördern
Teilziele	<ul style="list-style-type: none"> – Kinder lernen am Beispiel Infektion auf ihre Gesundheit und die der anderen zu achten. – Alle Mitarbeiter werden sensibilisiert und gestalten die Maßnahmen aktiv mit. – Eltern werden mit informiert. – Multibarriereansatz der Hygiene fördern. – Einbindung in ein ganzheitliches Gesundheitskonzept.
Mögliche Maßnahmen	<ul style="list-style-type: none"> – Auftaktveranstaltung mit Schulung der Erzieher – Sonderprojekte zu bestimmten Themen: Schulung mit dem Hygienekoffer – Teambesprechungen bei gehäuftem Auftreten – Ausstellung von Bildern, Fotos, Komposition von („Bewegt“-)Liedern, Wandzeitung – Gestaltung der Waschräume/Partizipation, „Waschraum-Check“ – Bilderbücher und (mehrsprachige) Arbeitsblätter nutzen – Pädagogisch kochen und Lebensmittelhygiene – Infektionsschutzmaßnahmen systematisieren, Hygieneplan regelmäßig überprüfen – Eigenverantwortlichkeit der Erzieher und der Kinder fördern
Kooperationen vor Ort	<ul style="list-style-type: none"> – Gesundheitsamt – Kita-Träger, Grundschulen – Elternvertretung – Jugendhilfe – Krankenkassen, Unfallkassen – Landesvereinigung Gesundheitsförderung – Hygienefachpersonal
Erfolgskriterien	<ul style="list-style-type: none"> – Verhaltensveränderung (Technik des Händewaschens, Hustenetiquette, Nutzung von Papiertaschentüchern, Wäschehygiene etc.) – Korrektes Verhalten im Krankheitsfall, Elternwissen – Verbesserter Impfschutz – Verbessertes Meldeverhalten – Austausch im Team, Personalschutz – Verbesserte Struktur (Hygienebeauftragte) und Ausstattung
Hürden	<ul style="list-style-type: none"> – Angst vor „zu viel“ Hygiene (Allergien) – Unterschätzung der Bedeutung einer standardisierten und systematisierten Vermittlung, „machen wir doch sowieso“, „wissen wir doch schon alles“ – Anpassung nach aktuellem Bedarf (COVID, Norovirus)

(Schema nach: Landesvereinigung für Gesundheit und Akademie für Sozialmedizin Niedersachsen e.V. Gesunde Kita für alle! Leitfaden zur Gesundheitsförderung im Setting Kita. 3. Auflage Hannover 2015.)

Ungefährer Aufwand zur Durchführung von Projekten:

Personal: Schulung von Multiplikatoren, Schulung von Erziehern und Lehrern, Elternabende (Zeitaufwand je etwa 1,5-3 Stunden je nach Vorbildung)

Materialien: Digitales Medienpaket, Hygienekoffer, Arbeitsblätter für den Kindergarten, Bilderbuch, optional weitere Materialien wie Poster, Elterntipps

Literaturangaben:

Gebel J, Teichert-Barthel U, Hornbach-Beckers S, Vogt A, Kehr B, Littmann M, Kupfernagel F, Ilschner C, Simon A, Exner M: Hygiene-Tipps für Kids: Konzept und Umsetzungsbeispiele. Bundesgesundheitsbl Gesundheitsforsch Gesundheitsschutz 2008; 51(11):1304-1313.

Gebel J, Dietlein E, Hornei B, Ilschner C, Rotter M, Exner M: Händewaschen - bringt das was? Gesundheitserziehung im Vor- und Grundschulalter. mhp-Verlag GmbH: Wiesbaden; 2003. (vergriffen)

Gebel J, Ilschner C: Die leuchtende Hand. Wissenswertes über das Händewaschen. Ein interaktives Bilderbuch für die Grundschule. Illustrationen von Frank Robyn-Fuhrmeister. mhp-Verlag GmbH: Wiesbaden; 2. Auflage, 2008.

Gebel J, Ilschner C: Die Bakterienrutsche. Ein Bilderbuch für den Kindergarten. Illustrationen von Frank Robyn-Fuhrmeister. Mhp-Verlag GmbH: Wiesbaden; 2003.
Dazu: Anregungen für den Kindergartenalltag. Mhp-Verlag GmbH: Wiesbaden; 3. Auflage 2020.

Höhnchen-Heins M, Mertens S, Heinlein K, Grottker A, Stedler H, Zapf H, Disteler R, Ilschner C: Hygiene-Tipps für Kids – Umsetzung vor Ort mit Beispielen guter Praxis. Der Hygieneinspektor 2011; 2:34ff.

Ilschner C. Händewaschen, Händewaschen kann doch jedes Kind. Körperhygiene mit Unter-Dreijährigen in der Kita. KrippenKinder 2022;1:20-24.

Ilschner C. Sanitäräume als Wohlfühlort. PlanBar 2021. 68-72.

Ilschner C. Konzept „Hygiene-Tipps für Kids“. Risiken bei übertragbaren Krankheiten in der Kinderbetreuung vermindern. ASU Arbeitsmed Sozialmed Umweltmed 2017;52(8):574-577.

Ilschner C, Gebel J, Exner M. Compliance fängt "ganz klein" an. HealthCare Journal 2014;1:10–13.

Ilschner C, Gebel J. Berufsbild Junior-Hygieneinspektor. Zeitschrift des Bundesverbandes der Hygieneinspektoren 2009;11(1):8-9.

Ilschner C, Peters A. Worauf es bei der Planung ankommt. Schulbau 2018;6(4):26-31.

Ilschner C, Simon A, Gebel J, Exner M. Einbeziehung von Patienten und Angehörigen. Mit vereinten Kräften. JuKip 2015;6:277-290.

Ilshner C, Witte B, Simon A, Gebel J, Exner M: Hygiene-Tipps für Klinikclowns. Hyg Med 2009; 34 (9):360-361

Kupfermagel F. Praktikumsbericht Landesamt für Gesundheit und Soziales.
Projekt: Händewaschen, na klar. Hochschule Neubrandenburg. September 2007.

Simon A, Gebel J, Ilshner C: Hygiene-Tipps für Kids im Krankenhaus. Neue Initiative zur Infektionsprävention bei chronisch kranken Kindern. Hyg Med 2009; 34(1/2) :6-7.

Simon A. [Was hat denn der Schnupfen mit dem Händewaschen zu tun?](#) Hrsg. von der Roland-Berger-Stiftung in Zusammenarbeit mit Hygienetipps für Kids des Instituts für Hygiene und Öffentliche Gesundheit, Uniklinikum Bonn. 2021.

Teichert-Barthel U: Die Bedeutung der Händehygiene zur Infektionsprävention im Kindesalter. Magister-Arbeit, Studiengang Public-Health, Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf, 2009.

Weitere Arbeitshilfen:

Digitales Medienpaket zur Durchführung von Projekten. <https://hygiene-tipps-fuer-kids.de/digitales-medienpaket>

Ilshner C. [Toiletten-Tipps für Kids](#) in arabischer und deutscher Sprache (8 Seiten, als Broschüre oder Download). <https://hygiene-tipps-fuer-kids.de/toilettenhygiene>
In Farsi: zum Download.

Hygienekoffer für das Experiment „Leuchtende Hand“ <https://hygiene-tipps-fuer-kids.de/hygienekoffer>

Poster zum Bestellen oder Download, z.B.:

- Technik des Händewaschens: Und so wird's gemacht
- Aktionsposter: Händewaschen – na klar!
- Poster: Corona, nein danke! Wir tun was dagegen!
- Internationales Kinderposter: ... Händewaschen nicht vergessen
- Mundschutz (Krankenhausbereich)
- Händehygiene (Krankenhausbereich)

Primäre Zielgruppe: Chronisch kranke Kinder

Simon A, Ilshner C, Gebel J, Exner M. [Hygiene-Tipps für Kids im Krankenhaus](#): Infektionen? Nein, danke! Wir tun was dagegen! Illustrationen von Frank Robyn-Fuhrmeister.
(Broschüre und Download)

Und

[Mitmachbüchlein](#) für Kinder: „Wir müssen draußen bleiben“. Mitmach-Ideen für Kinder. (Download, September 2017)